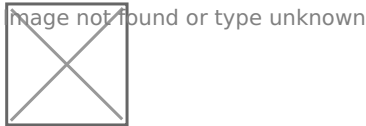


Imperium Aquila

Beitrag von „Cannabas“ vom 7. März 2008, 17:18

Imperium Aquila



Werte Damen und Herren,

Als Gesandter des Imperiums Aquila stehe ich nun hier vor ihnen, um ihnen Informationen über mein Heimatland zu überbringen.

Von den Anfängen des Imperiums

Vor vielen hundert Jahren brachen einige Männer, Väter und Stammeshäuptlinge mit ihren Sippen aus ihrer Heimat im Norden auf. Denn in ihrer Heimat herrschte Hass und Krieg, sie sehnten sich jedoch nach Sicherheit und Frieden. So zogen sie mit ihren Drachenschiffen aufs weite Meer hinaus, auf der Suche nach einer neuen, friedlichen Heimat.

Ihr Weg führte sie bis ans andere Ende der Welt und so erreichten sie schliesslich nach einer langen Reise die Nordküste des heutigen Aquilas. Hier ließen sie sich nieder und errichtet neue Siedlungen. Schon bald stießen sie auf die Ureinwohner dieses Landes. Wilde Menschen aus dem des Dschungels, wie es schien. Doch ihr Herz war rein. Sie empfingen die Ankömmlinge freudig und friedlich lebten beide Völker lange Zeit nebeneinander vereint. Es gab weder Streit noch Gewalt untereinander. So bevölkerten sie die Ufer der Küste, bebauten Felder und errichteten ihre Dörfer.

Dies ward der Anfang des Imperiums Aquilas.

Vom Staatsaufbau des Imperiums

An der Spitze des Imperiums steht der Imperator, der vom Clanrat auf Lebenszeit gewählt wird, und die Geschicke des Landes in seiner Hand hält. Dazu stehen ihm die Imperialen Lords zur Seite, die ihm beraten und die vollziehende Gewalt Aquilas ausüben. Der Clanrat besteht aus Vertretern der einzelnen Clans des Landes, die in dieser Versammlung den Imperator bei der Ausübung der Gesetzgebung beraten. Die einzelnen Clans sind die Basis der aquilianischen Politik, die sich in hohe und niedrige Häuser unterteilen. An der Spitze eines jeden Clans steht der Primarch, der den Clan leitet und nach außen hin repräsentiert.

Das Imperium Aquila ist insgesamt in 13 Sektoren aufgeteilt, die jeweils von einer eigenen Administration verwaltet werden. Diese wird meistens von dem dort ansässigen Clan geführt. Amtssprache in Aquila ist Imperiales Gotisch.

Von der Bevölkerung des Imperiums

Ein Großteil der aquilianischen Bevölkerung ist gotischer Abstammung. Die aquilianische Gesellschaft ist stark urbanisiert, 80 Prozent der Bevölkerung leben in Städten. In der Stadt Proxima Prime leben 10 Millionen Einwohner, im Großraum weitere 4 Millionen Menschen. Damit ist Proxima Prime das dichteste Besiedlungszentrum Aquilas. Weitere wichtige Städte sind der Seehafen Mars mit 4 Millionen Einwohnern, Cor mit 3 Millionen Einwohner, Ravenna mit 2 Millionen und Attalia mit 1,5 Millionen Einwohner.

Von den Religion des Imperiums

Hauptreligion Aquilas ist Ásatrú. Als Volksgott steht Gautr an der Spitze der Verehrung, der vor allem als Volksgründer betrachtet wird. Daneben wird der Kriegsgott Tyr verehrt. Des Weiteren sehen die Goten ihre Anführer nach siegreichen Schlachten nicht mehr als bloße Menschen an, sondern als Halbgötter, auf Gotisch ansis. Beim Namen „ansis“ handelt es sich um die gotische Form des Namens der Asen. Daneben werden die Quir und andere Flüsse als Gottheiten verehrt. Der Flussgott Fainguneis empfängt Menschenopfer, und Eide werden auf seinen Namen geleistet. Schlachten werden mit Preisliedern auf die Ahnen und die Götter und dem Trinken von Met eröffnet. Die Priester und Schamanen der einzelnen Stämme verehren auch lokale Gottheiten.

In kleineren teilen des Landes wird das Christentum verehrt. Jedoch ist diese Religion nicht anerkannt und wurde bereits über Jahre hinweg verboten und verfolgt.

Von der Wirtschaft des Imperiums

Die grössten Unternehmen in Aquila sind die Bank von Aquila (Staatsbank), Aquila Mining (Rohstoffförderung), Aquila Oil (Oel/Erdgasförderung), Aquila Airways (Luftfahrt), Adagrakor (Grafik) und Impieral Motors (Automobil)

Am 18.09.2007 wurde die Freihandelszone durch die Gründungsnationen Irkanien und Aquila in Leben gerufen. Der Sitz der Freihandelszone befindet sich in der Hauptstadt von Aquila, Proxima Prime, direkt am Platz des Imperialen friedens. Hier tag der Rat der Mitgliedsnationen über gemeinsame Belange wirtschaftlicher Natur, die für die Freihandelszone binden sind.

Folgende Rohstoffe werden in Aquila abgebaut: Bauxit, Diamanten, Edelsteine, Eisen , Erdgas, Erdöl, Gold, Silber, Uran. Täglich werden knapp 1,6 Millionen Barrel Erdöl gefördert, Uran ist im Landesinnern vorhanden, Bauxit wird im Tagebau gefördert.

Vom Klima des Imperiums

Das Klima im Aquila wird durch sehr warme, überwiegend trockene Sommer und niederschlagsreiche und milde Winter geprägt. Die mittleren Lufttemperaturen reichen im Sommer von 25 °C in den westlichen Gebieten bis 30 °C im Osten; im Winter liegen die Werte bei 15 °C im Westen und 18 °C vor der tolosanischen Küste. Die Jahresniederschläge nehmen von Westen nach Osten ab. Fast den gesamten Sommer über herrschen unter dem Einfluss eines subtropischen Hochdruckgürtels beständige Wetterlagen vor.

Von den Fakten über das Imperium

Staatsname: Imperium Aquila

Sprachen: Imperiales Gotisch

Simulationssprache: Deutsch

Hauptstadt: Proxima Prime

Größe: 734554 km²

Einwohnerzahl: 140 Millionen

Staatsform: Aristokratie
Staatsoberhaupt: Cynric II.
Religion: Asatru
Währung: Credits
Nationalfeiertag: 18. September (Tag des Imperialen Friedens)
Länderkürzel: AQU
Vorwahl: 488
Klima: subtropisch

Weitere Daten über Aquila können sie hier einsehen: [Daten über Aquila](#)

Tyr zum Gruß

Links:

- [Seite](#)
- [Forum](#)
- [Karte](#)